



Konflikte managen

*„Man kann auf seinem Standpunkt stehen, aber man sollte nicht darauf sitzen.“
Erich Kästner*

Erhalten Sie in diesem Seminar diverse Inputs zum Thema Konflikte und zu Ihren Verhaltensmustern und werden Sie dadurch ermutigt, Konflikte aktiv anzugehen.

Die theoretischen Inhalte werden durch praktische Beispiele deutlich gemacht. Zudem gibt es Einheiten der Selbstreflexion, in denen die Situation im eigenen Team/in der eigenen Organisation unter einem anderen Blickwinkel betrachtet wird. Dadurch ergeben sich Möglichkeiten für neue Handlungsansätze.

Inhalte

- *Woran kann ich ungelöste Konflikte erkennen?*
- *Unterscheidung von Konfliktarten*
nach Zielen, Beurteilungen, Beziehungen
- *Das Eisberg Modell*
- *Die neun Stufen des Konfliktes nach Glasl*
- *Einfluss-Faktor: Charakter*
mit Beispielen aus der antiken, griechischen „Temperamentenlehre“
- *Konfliktlösungsmodelle und ihre Vor- und Nachteile nach G. Schwarz*
Flucht, Kampf/Vernichtung, Unterwerfung, Delegation, Kompromiss, Konsens
- *Die konstruktiven Faktoren des Konfliktes*
- *Empfehlungen für die Konfliktbearbeitung*
- *Konfliktprävention als Führungsaufgabe*

Organisatorisches

Zeitlicher Rahmen: 1 Tag, 9.00 – 12.30, 14.00 – 17.30 Uhr

Methoden: theoretische Inputs, Reflexionseinheiten, Erarbeitung von Umsetzungen in die Praxis

Gruppengröße: 8 – 12 Teilnehmer:innen

Seminarort: individuell anpassbar in ganz Südtirol

Gerne können die Inhalte an Ihre spezielle Situation angepasst werden.

